

**Vorlage Nr. 101.17.650**

**Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/68 "Bergpark Wilhelmshöhe, Marstallkomplex"  
(Behandlung der bisherigen Anregungen und Offenlegungsbeschluss)**

Berichtersteller/-in:                    Stadtbaurat Christof Nolda

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Dem Entwurf des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. III/68 „Bergpark Wilhelmshöhe, Marstallkomplex“ wird zugestimmt.

Der Geltungsbereich wird begrenzt im Westen durch die westliche Straßenbegrenzung der Tulpenallee, im Süden durch die südliche Straßenbegrenzung der Verbindung zwischen Tulpenallee und Wilhelmshöher Allee (im Folgenden ebenfalls Tulpenallee genannt), im Osten durch den Hermann-Schafft-Weg und im Norden durch den Neuen Wasserfallgraben.

Ziel und Zweck der Planung sind der Erhalt des denkmalgeschützten Marstall-Ensembles, nutzerorientierte und denkmalkonforme Erweiterungsoptionen für Marstall und Schlosshotel, die Neuordnung der Stellplätze und die Entwicklung der Grünflächen sicherzustellen.“

**Begründung:**

Dem Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe wurde die Vorlage zu seiner Sitzung am 29. März 2012 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Die Bau- und Planungskommission und der Magistrat haben in ihren Sitzungen am 14. Juni 2012 und 8. Oktober 2012 der Vorlage zugestimmt.

Die Erläuterung der Vorlage (Anlage 1), der Bericht über die Bürgerbeteiligung (Anlage 2), die Behandlung der Anregungen (Anlage 3), die Begründung (Anlage 4), die Festsetzungen durch Text (Anlage 5) sowie eine unmaßstäbliche Verkleinerung der Planzeichnung (Anlage 6) sind beigefügt.

Bertram Hilgen  
Oberbürgermeister